



<https://blz.li/41wi>

FUSSBALL-KREISLIGA: NACHHOLSPIELE AM DIENSTAGABEND

Veröffentlicht am 23.03.2015 um 20:19 von Redaktion LeineBlitz

"Es ist ein Heimspiel, und das wollen wir gewinnen." Diese Richtung gibt Heiko Schöndube, Trainer der **Hiddestorfer Eintracht**, für das Nachholspiel Dienstagabend auf heimischer Sporrtanlage gegen 05 Ronnenberg aus. Allerdings hat der Heimspielcharakter keinen Vordergrund, sondern die Tatsache, dass die Eintracht Tabellenletzter ist und unbedingt punkten muss. "Wir stehen schon unter Erfolgsdruck", sagte Schöndube. Personell kann er wählen, bis auf Adem Özdemir stehen alle Kicker aus dem Kader zur Verfügung. In Ronnenberg spielte die Eintracht im Herbst 2:2. Diese Voraussetzung wäre für Marco Greve, Trainer beim **BSV Gleidingen**, so etwas wie ein Geschenk des Himmels. Nach wie vor ist die Ausfallliste lang. "Es kommen zwar stets wieder welche zurück, aber dann fallen wieder andere aus", beklagt Greve die missliche Personallage vor dem Nachholspiel

Dienstagabend, 19 Uhr, bei **TSV Pattensen II**. Positiv:

Torwart Björn Schneeberg, Sonnabend beim 1:6 gegen den TuS Seelze musste er wie berichtet passen, stand Feldspieler Joost Walter im Tor, wird in Pattensen wieder zwischen den Pfosten stehen. Während der BSV Gleidingen noch etwas Luft zu den Abstiegsplätzen hat, steht der TSV Pattensen II als Drittletzter der Tabelle unmittelbar davor. Das bedeutet: die TSVer stehen erheblich mehr unter Erfolgszwang als die BSVer. TSV-Trainer Mirko Dreesmann muss auf Maxi Knoch und eventuell Hendrik Luczak und Joel Mertz verzichten, die zwei sind angeschlagen. "Aber wir sind personell gut aufgestellt", sagte Dreesmann. In den Köpfen der TSVer steckt neben dem Abstiegskampf die 2:6-Niederlage im Herbst in Gleidingen. "Dafür wollen wir uns revanchieren."



Die Kicker des BSV Gleidingen wirken derzeit wie am Boden zerstört, Dienstagabend soll im Nachholspiel bei TSV Pattensen II wenigstens ein Punkt herauskommen. / Foto: R. Kroll